

# Zentralblatt für das Deutsche Reich.

Herausgegeben  
im  
Reichsamt des Innern.

Zu beziehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen.

<b>XL. Jahrgang.</b>	<b>Berlin, Freitag, den 14. Juni 1912.</b>	<b>Nr. 27.</b>	
<b>Inhalt:</b>			
<b>1. Konsulatwesen:</b> Erziehungerteilung: — Aufhebung eines Vizekonsulats . . . . .	Seite 531		
<b>2. Konsulen:</b> Eintrag der deutschen Konsulanten Ende Mai 1912 . . . . .	532		
<b>3. Passwesen:</b> Übersicht der Einnahmen an Gebühren, Steuern und Gebühren für die Zeit vom 1. April 1912 bis zum Schlusse des Monats Mai 1912 . . . . .	534		
<b>4. Verpflegungswesen:</b> Weitere Umbauarbeiten von Ver-			
		tretern der Unternehmer und der Verführten bei den Berufsgegenständen der Unfallversicherung . . . 535	
		<b>5. Zoll- und Steuerwesen:</b> Bekanntmachung zur Ausführung des Gesetzes, betreffend den Spielkarten-Hempel . . . . .	535
		<b>6. Ergänzung des Schmutzzeichnisses der für den Grenzverkehr bestimmten ausländischen Zetteln . . .</b>	<b>536</b>
		<b>7. Polizeiwesen:</b> Ausweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiete . . . . .	<b>536</b>

## I. K o n s u l a t w e s e n .

Dem Königlich Schwedischen Vizekonsul Friedrich Wilhelm Soehnlein-Pastt in Wiesbaden ist namens des Reichs das Exequatur erteilt worden.

Das Kaiserliche Vizekonsulat in Terranova ist aufgehoben worden.